

## Niederschrift

über die 15. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Sport und Integration am Mittwoch, den 28.11.2018, um 17:00 Uhr im Sitzungssaal des Hauses Burgstr. 8.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Dr. Jörg Rieger

Ausschussmitglieder

Detlef Förster  
Thomas Klee  
Sven Leckebusch  
Malik Nasir Mahmood  
Nicolai Rüggeberg  
Rolf Schäfer  
Christoph Schlüter  
Dr. Jörg Weber

Beratende Mitglieder

Yannick Pauly

Vertreter

Bernd-Eric Hoffmann  
Rafael Krauskopf  
  
Udo Schäfer  
Regina Übel

Vertretung für Frau Ursula Brand  
Vertretung für Herrn Rainer  
Röhlig  
Vertretung für Frau Beate Bötte  
Vertretung für Frau Sabine  
Danowski

von der Verwaltung

Jürgen Funke  
Frank Nipken  
Wolfgang Scholl  
Volker Uellenberg

Schriftführerin

Ilona Dellmann

es fehlen:

Ausschussmitglieder

Beate Bötte  
Ursula Brand  
Sabine Danowski  
Sabine Plasberg-Keidel  
Rainer Röhlig  
Dieter Strukmeier

Beratende Mitglieder

Renate Haselhoff  
Wolf-Rainer Winterhagen

**Tagesordnung:****(Öffentlicher Teil)**

1. Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses am 26.09.2018 (öffentlicher Teil)
2. Bericht des Oberbergischen Kreises zur Wohnungslosensituation IV/0573/2018
3. Bericht des Seniorenbeirates IV/0574/2018
4. Bericht des Stadtsporverbandes IV/0575/2018
5. Neue Benutzungsordnung für Sportstätten in Radevormwald BV/0633/2018
6. Beschaffung von Defibrillatoren für städtische Gebäude IV/0576/2018
7. Haushalt 2019 einschließlich Haushaltssicherungskonzept 2012 bis 2022 BV/0632/2018
8. Mitteilungen und Fragen

**(Nichtöffentlicher Teil)**

9. Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses am 26.09.2018 (nichtöffentlicher Teil)
10. Mitteilungen und Fragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Vor Beginn der Tagesordnung fragt der Vorsitzende die Ausschussmitglieder, ob bei einem der Tagesordnungspunkte Befangenheit vorliegt. Dies ist nicht der Fall.

Als Gäste begrüßt der Vorsitzende die Bereichsleiterin der Obdachlosenhilfe für den Oberbergischen Kreis und Frau Andrea Steinbinder, Teamleiterin des Nordkreises im Bereich der Obdachlosenhilfe.

### **(Öffentlicher Teil)**

---

**1. Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses am 26.09.2018 (öffentlicher Teil)**

---

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

---

**2. Bericht des Oberbergischen Kreises zur Wohnungslosensituation**

---

**IV/0573/2018**

Die Damen Hahmann und Steinbinder haben jedem Ausschussmitglied ein umfassendes Handout ihrer Arbeit im Oberbergischen Kreis zur Verfügung gestellt und erläutern ausführlich Ihre Tätigkeiten im Kreis, insbesondere die unterschiedlichen Gründe, die zur Obdachlosigkeit führen können.

Für die Obdachlosen ist es u.a. sehr wichtig, dass man sie auch postalisch erreichen kann und dies ist durch die Fachberatungsstellen gegeben und nur so können auch finanzielle Hilfen fließen.

Frau Steinbinder lobt besonders die gute Zusammenarbeit mit dem hiesigen Ordnungsamt.

Der Ausschuss bittet um eine Information, welche Anlaufstellen es in der kalten Jahreszeit im Oberbergischen Kreis gibt.

Hierzu ist der Niederschrift ein entsprechendes Informationsblatt als Anlage beigelegt.

---

**3. Bericht des Seniorenbeirates**

---

**IV/0574/2018**

Der Vorsitzende entschuldigt die Abwesenheit von Herrn Winterhagen vom Seniorenbeirat.

Herr Winterhagen hat seinen Bericht schriftlich verfasst und der Vorsitzende liest diesen Bericht den Ausschussmitgliedern vor. Der Bericht ist als Anlage dieser Niederschrift beigelegt.

---

**4. Bericht des Stadtsportverbandes**

---

**IV/0575/2018**

Herr Yannick Pauly berichtet, dass sich in den letzten 2 Monaten keine nennenswerten Änderungen ergeben haben.

In den Wintermonaten besteht für die Vereine die Möglichkeit die Sporthallen zu benutzen.

Planungstechnisch will man sich 2019 durch evtl. Fortbildungen mit der

Kinderwohlgefährdung beschäftigen. Hier besteht bereits zu einer Dame Kontakt, die evtl. Schulungen in den Vereinen vornehmen kann.

**5. Neue Benutzungsordnung für Sportstätten in Radevormwald****BV/0633/2018**

Herr Jürgen Funke, Leiter des Amtes für Schule, Kultur und Sport, berichtet dem Ausschuss, dass der Entwurf der neuen Benutzungsordnung, der mit der Einladung an die Ausschussmitglieder versandt wurde, bereits der städtischen Versicherung vorgelegt wurde. Die beiden bisherigen Benutzungsordnungen wurden jetzt in einer Benutzungsordnung zusammengefasst.

Herr Erik Hoffmann begrüßt die neue Benutzungsordnung, insbesondere aber die Benutzung der Hallen auch während der Ferien.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Soziales, Sport und Integration empfiehlt dem Rat der Stadt die neue Benutzungsordnung für Sportstätten (Sport- und Turnhallen sowie ungedeckte Sportstätten) in der dieser Vorlage beiliegenden Fassung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

**6. Beschaffung von Defibrillatoren für städtische Gebäude IV/0576/2018**

---

Herr Jürgen Funke, Leiter des Amtes für Schule, Kultur und Sport berichtet, dass nach der öffentlichen Ausschreibung drei Firmen entsprechende Angebote bezüglich der 8 Defibrillatoren abgegeben haben.

Die Angebotsfrist endete am 20.11.2018.

Die Angebote sahen wie folgt aus:

- |                            |             |
|----------------------------|-------------|
| 1. Firma SUS aus Köln      | 19.680,89 € |
| 2. Firma aus Osnabrück     | 15.212,95 € |
| 3. Firma Wero /Taunusstein | 15.084,06 € |

Die Firma Wero hat den Zuschlag bekommen. Sie ist preislich am günstigsten. Zusätzlich hat sie in Radevormwald einen Ansprechpartner.

Die Firma Wero konnte im Leistungsverzeichnis die besten Leistungen erbringen und war auch in den Folgekosten am günstigsten.

Die Geräte sind für Kinder (auch Kleinkinder) und Personen mit Herzschrittmachern geeignet. Zum Zubehör gehört eine Tasche und ein verschließbarer Wandschrank mit Alarmfunktion. Eine jährliche Kontrolle erfolgt ebenfalls über die Firma. Die Garantie der Geräte liegt bei 7 Jahren, die Batterien halten bei Standby-Betrieb bis zu 5 Jahren.

Alle 8 Geräte sollen noch in 2018 geliefert, aufgehängt und bezahlt werden.

Die Verwaltung wird anschließend das Defi-Kataster ergänzen und Veröffentlichungsalternativen prüfen. Es soll noch eine Schulung für Mitarbeiter der Stadt und Vereine in Zusammenarbeit mit dem Stadtsporverband und der Fachfirma abgestimmt werden.

Die neuen Standorte werden auch der Kreisleitstelle in Gummersbach zur Kenntnis gegeben.

**7. Haushalt 2019 einschließlich  
Haushaltssicherungskonzept 2012 bis 2022**

**BV/0632/2018**

Dem Ausschuss wird von Herrn Nipken der Entwurf des NKF-Haushaltes 2019 mit der Einladung vorgelegt.

Abzustimmen sind über die Produkte:

|         |                      |
|---------|----------------------|
| 1.05    | Soziale Leistungen   |
| 1.08    | Sportförderung       |
| 1.10.07 | Wohnungsbauförderung |

Der Kämmerer führt an, dass erneut die Großprojekte Wupperorte und Innenstadt West im Mittelpunkt stehen.

Die Erträge im aktuell vorliegenden Haushaltsplanentwurf liegen bei 59 Mio. Euro:

Dem gegenüber stehen Aufwendungen von aktuell 64 Mio. Euro, so dass sich ein Fehlbedarf von 4,9 Mio. Euro ergibt.

Für Maßnahmen, die in die Zuständigkeit des Ausschusses fallen, wird auf die ausliegenden Veränderungslisten verwiesen.

Der Kämmerer erläutert die Produkte wie folgt:

**Produkt 1.05 Soziale Leistungen**

- Erträge bei 1,46 Mio. Euro und Aufwand bei 2,5 Mio. Euro. Prägend ist hier die Zahl der aufgenommenen Flüchtlinge. Für die nächsten Jahre wird hier von einer Planung von rund 120 Personen ausgegangen.
- Fortschreibung Ertrag 2,2 Mio. Euro geringer als für 2018 geplant, der Grund: deutlich geringere Kostenerstattung und Kostenumlagen durch wesentlich geringere Zahl an aufgenommenen Flüchtlingen
- Fortschreibung Aufwand 1,4 Mio. Euro geringer als 2018 geplant, Grund deutlich geringere Kostenerstattung und Kostenumlagen = Grund auch hier eine wesentlich geringere Zahl an aufgenommenen Flüchtlingen

**Produkt 1.08 Sportförderung**

- Erträge 107 TEuro, Aufwand 404 TEuro
- Gegenüber den Planzahlen des Vorjahres ergeben sich Veränderungen durch erhöhte Abschreibungen und Auflösung der entsprechenden Sonderposten für die Inbetriebnahme des Sportplatzes Schulzentrum
- Ansonsten Fortschreibung Vorjahr
- Investitionsverhalten Sportplatz Brede, Volumen 630 TEuro, Seite 371, fällt in den Zuständigkeitsbereich des Bauausschusses, Neubau/Sanierung Bolzplatz GGS Stadt, 70 TEuro, Seite 152, dito.

**Produkt 1.10.07 Wohnungsbauförderung**

- Erträge 5,5 TEuro, Aufwand 153 TEuro
- Fortschreibung Vorjahr
- Keine wesentlichen Veränderungen

Verschiedene Sachfragen werden vom Kämmerer beantwortet.

Der Kämmerer bittet den Ausschuss um dessen Zustimmung.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Soziales, Sport und Integration empfiehlt dem Rat der Stadt Radevormwald die Annahme der in den Zuständigkeitsbereich des Ausschusses fallenden Haushaltsansätze.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig

---

**8. Mitteilungen und Fragen**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.  
Ende des öffentlichen Teils: 18.25 Uhr

**(Nichtöffentlicher Teil)**

---

**9. Niederschrift über die 14. Sitzung des Ausschusses am  
26.09.2018 (nichtöffentlicher Teil)**

---

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wird vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

---

**10. Mitteilungen und Fragen**

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Dr. Jörg Rieger  
Vorsitzender

Ilona Dellmann  
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter

Anlagen: Winternothilfen zu TOP 2  
Bericht des Seniorenbeirates zu TOP 3